

Kapitel

Initiator*innen: Daniela Sonders (KV Kiel)

Titel: KWP25_Ä1: Öffentlichen Raum für den Sport
öffnen

Text

Von Zeile 10 bis 11 einfügen:

Begegnungsstätten. Ein Paradebeispiel dafür ist der Sport- und Begegnungspark in Gaarden.

Wir wollen, dass mit den Besitzer*innen von Grundstück(-steilen), die sich für sportliche Betätigung, Erholung und/oder Spielplätze eignen, Gespräche aufgenommen werden, um gemeinsam eine verbesserte Nutzung aufzubauen (Beispiel: "steinerner" Vorplatz am Westring ggü. des RBZ - könnte stattdessen prima als Begegnungsort genutzt werden.) Dabei muss geprüft werden, in wieweit die Stadt beim Bau ein Mitspracherecht für Grundstückseigentümer*innen bei der Gestaltung einräumen kann, und wer bei den Themen Instandhaltung und Haftungsfragen bei Verletzungen Ansprechpartner*in ist.

Begründung

Der Raum in Kiel ist endlich und bei freien Flächen entsteht schnell eine "Flächenkonkurrenz". Es sollte möglich sein, auf privaten Grundstücken allgemeine Nutzung möglich zu machen - bei Rechtssicherheit auf beiden Seiten.